

Germany-Kassel: Landscape architectural services

OJ S 55/2023 17/03/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hessische Landgesellschaft mbH, Kassel

Postal address: Wilhelmshöher Allee 157 - 159

Town: Kassel

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 34121

Country: Germany

Contact person: Baucontrolling

E-mail: vergabe@hlg.org

Telephone: +49 561/3085-0

Fax: +49 561/3085-153

Internet address(es):

Main address: <https://www.hlg.org/>

Address of the buyer profile: <https://www.hlg.org/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/430635>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe.rib.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Landkreis Kassel

Postal address: Wilhelmshöher Allee 19 - 21

Town: Kassel

NUTS code: DE734 Kassel, Landkreis

Postal code: 34117

Country: Germany

E-mail: submissionsstelle@landkreiskassel.de

Telephone: +49 561/1003-1619

Internet address(es):

Main address: www.landkreiskassel.de

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: www.vergabe.rib.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Treuhandgesellschaft

I.5. Main activity

Other activity: Bodenbevorratung, Durchführung von Erschließungsmaßnahmen

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Architektenleistungen Freianlagen, Stadt Karben "Brunnenquartier"
Reference number: 0069-23 136-4

II.1.2. Main CPV code

71420000 Landscape architectural services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Architektenleistungen für Freianlagen im Baugebiet "Brunnenquartier in der Stadt Karben, Stadtteil Kloppenheim, Erschließungsfläche: ca. 7,9 ha

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Planungen Freianlagen 2 Quartiersplätze
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas, 71421000 Landscape gardening services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71E Wetteraukreis
Main site or place of performance: 61184 Karben, Stadtteil Kloppenheim, Baugebiet
Brunnenquartier

II.2.4. Description of the procurement

Der Anlass des Verfahrens ist die Suche nach einem/einer geeigneten Landschaftsarchitekt:in für die zu erbringenden Leistungen im Zuge der Erschließung des Baugebiets "Brunnenquartier" im Stadtteil Kloppenheim der Stadt Karben.

Unter dem Arbeitstitel "Brunnenquartier" wird derzeit die letzte große unbeplante Freifläche in der Karbener Innenstadt planerisch bearbeitet. Die Hessische Landgesellschaft (HLG) plant im Auftrag der Stadt Karben die Erschließung des Baugebiets "Brunnenquartier" im Stadtteil Kloppenheim. Das Baugebiet hat eine Größe von 7,9 ha. Das Gebiet wird derzeit noch landwirtschaftlich genutzt. Es bietet sich aber an, diese zentrale und in unmittelbarer Nähe zum S-Bahnhaltepunkt Groß-Karben gelegene Fläche städtebaulich nutzbar zu machen. Die Fläche entspricht den Kriterien des Landesprogramms "Großer Frankfurter Bogen". Das Programm strebt eine Entwicklung von Wohnraum im Radius einer Bahnreisezeit von 30 Minuten um die Metropole Frankfurt herum an.

In den Jahren 2018 und 2019 wurde eine städtebauliche Rahmenplanung beauftragt. Für die Erstellung des Rahmenplans konnten Städtebaufördermittel aus dem Programm "Nachhaltiges Wohnumfeld" akquiriert werden. Stadt- und Grünflächenplaner erarbeiteten,

gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zukünftige Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten für geplante Quartier. Dabei spielten neben den großen Themen der Wohnraum- und Freiflächengestaltung ebenso Themen wie beispielsweise die Mobilität und die Nachhaltigkeit der Quartiersentwicklung eine wichtige Rolle.
Im Jahr 2020 wurde der Rahmenplan fertiggestellt. Parallel dazu wurde mit der Ausarbeitung des notwendigen Bebauungsplans begonnen.

Im Bereich des geplanten Baugebiets befinden sich folgende Freiflächen:

- 2 Quartiersplätze
- Quartierspark
- Grünzüge I – II
- Grünzug Nord

Für die Vergabe der Planungsleistungen Freianlagen gemäß § 39 HOAI soll ein offener, einphasiger Realisierungswettbewerb durchgeführt werden.

Der Planungswettbewerb soll mit dem Ergebnis durchgeführt werden, dass eine getrennte Preisvergabe für folgende zusammengefasste Freiflächen möglich ist:

1. Preisvergabe
 - 2 Quartiersplätze
 - Quartierspark
2. Preisvergabe
 - Grünzüge I – II
 - Grünzug Nord

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Wettbewerbsergebnis / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Zeit- und Kostenmanagement / Weighting: 20

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 10

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2023 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Bau der Erschließungsanlagen ist ab 2024 geplant. Durch derzeit noch nicht vorhersehbare Verzögerungen kann sich der Ausführungsbeginn für die Freianlagen verschieben.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1 Maximum number: 50 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Siehe Antragsunterlagen, Mindestteilnahmekriterien

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Planungen Freianlagen Quartierspark
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas, 71421000 Landscape gardening services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Main site or place of performance: 61184 Karben, Stadtteil Kloppenheim, Baugebiet
Brunnenquartier

II.2.4. Description of the procurement

Der Anlass des Verfahrens ist die Suche nach einem/einer geeigneten Landschaftsarchitekt:in für die zu erbringenden Leistungen im Zuge der Erschließung des Baugebiets

"Brunnenquartier" im Stadtteil Kloppenheim der Stadt Karben.

Unter dem Arbeitstitel "Brunnenquartier" wird derzeit die letzte große unbeplante Freifläche in der Karbener Innenstadt planerisch bearbeitet. Die Hessische Landgesellschaft (HLG) plant im Auftrag der Stadt Karben die Erschließung des Baugebiets "Brunnenquartier" im Stadtteil Kloppenheim. Das Baugebiet hat eine Größe von 7,9 ha. Das Gebiet wird derzeit noch landwirtschaftlich genutzt. Es bietet sich aber an, diese zentrale und in unmittelbarer Nähe zum S-Bahnhaltepunkt Groß-Karben gelegene Fläche städtebaulich nutzbar zu machen. Die Fläche entspricht den Kriterien des Landesprogramms "Großer Frankfurter Bogen". Das Programm strebt eine Entwicklung von Wohnraum im Radius einer Bahnreisezeit von 30 Minuten um die Metropole Frankfurt herum an.

In den Jahren 2018 und 2019 wurde eine städtebauliche Rahmenplanung beauftragt. Für die Erstellung des Rahmenplans konnten Städtebaufördermittel aus dem Programm "Nachhaltiges Wohnumfeld" akquiriert werden. Stadt- und Grünflächenplaner erarbeiteten, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zukünftige Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten für geplante Quartier. Dabei spielten neben den großen Themen der Wohnraum- und Freiflächengestaltung ebenso Themen wie beispielsweise die Mobilität und die Nachhaltigkeit der Quartiersentwicklung eine wichtige Rolle.

Im Jahr 2020 wurde der Rahmenplan fertiggestellt. Parallel dazu wurde mit der Ausarbeitung des notwendigen Bebauungsplans begonnen.

Im Bereich des geplanten Baugebiets befinden sich folgende Freiflächen:

- 2 Quartiersplätze
- Quartierspark
- Grünzüge I – II
- Grünzug Nord

Für die Vergabe der Planungsleistungen Freianlagen gemäß § 39 HOAI soll ein offener, einphasiger Realisierungswettbewerb durchgeführt werden.

Der Planungswettbewerb soll mit dem Ergebnis durchgeführt werden, dass eine getrennte Preisvergabe für folgende zusammengefasste Freiflächen möglich ist:

1. Preisvergabe

- 2 Quartiersplätze
 - Quartierspark
2. Preisvergabe
- Grünstreife I – II
 - Grünzug Nord

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Wettbewerbsergebnis / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Zeit- und Kostenmanagement / Weighting: 20

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 10

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2023 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Bau der Erschließungsanlagen ist ab 2024 geplant. Durch derzeit noch nicht vorhersehbare Verzögerungen kann sich der Ausführungsbeginn für die Freianlagen verschieben.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1 Maximum number: 50 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Siehe Antragsunterlagen, Mindestteilnahmekriterien

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung gemäß § 75 (2) VgV, Näheres siehe Antragsunterlagen.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Teilnahmeberechtigt für das Wettbewerbsverfahren sind natürliche und juristische Personen, die gemäß § 75 Abs. 1 und 3 VgV die Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt:in tragen dürfen oder nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, in Deutschland entsprechend tätig zu werden sowie die fachlichen Anforderungen gemäß EU-Bekanntmachung erfüllen.

III.2.2. Contract performance conditions

Verpflichtung zur Einhaltung des HVTG

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/04/2023 Local time: 10:40

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 05/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Rückfragen zum Wettbewerbsverfahren sind bis zum 17.03.2023 zu stellen.

Preisgericht: 35. KW 2023

Die Ausloberin behält sich das Recht vor gemäß § 56 Abs. 2 VgV, bei unvollständig eingereichten Bewerbungen, keine Unterlagen nachzufordern.

Die Ausloberin erklärt, soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrunde liegende Aufgabe realisiert wird, zunächst nur mit dem 1. Preisträger zu verhandeln (Leistungsbild Objektplanung Freianlagen § 39 HOAI). Das Preisgeld wird dabei auf die Auftragssumme angerechnet, sofern das Konzept weitgehend übernommen wird. Verhandlungen mit den weiteren Preisträgern finden nur statt, falls die Verhandlungen mit der/dem Wettbewerbssieger: in/Wettbewerbssiegergemeinschaft zu keinem Ergebnis geführt haben. Sollten die Verhandlungen mit der/dem Wettbewerbssiegerin/Wettbewerbssieger /Wettbewerbssiegergemeinschaft scheitern, führt die Ausloberin ein Verhandlungsverfahren mit allen Preisträgerinnen/Preisträgern/ Preisträgergemeinschaften nach den Regelungen der VgV durch. Gemäß § 17 Abs. 11 VgV behält sich die Ausloberin vor, die zu vergebenden Leistungen auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Die Zuschlagsentscheidung erfolgt auf der Grundlage einer Zuschlagsmatrix. Maßgebend für die Zuschlagserteilung ist die nachstehende Zuschlagsmatrix:

1. Wettbewerbsergebnis: 50%
2. Honorarangebot: 10%
3. Projektteam: 20%
4. Zeit-, Kostenmanagement: 20%

Mit Einreichung einer Arbeit erklärt sich der Verfasser bereit und in der Lage, im Auftragsfall alle in Aussicht gestellten Leistungsphasen zu übernehmen und diese mängelfrei zu erbringen. Im Zuge des Verhandlungsverfahrens werden weitere Eignungsnachweise, Unterlagen und Erklärungen gefordert:

1. Nachweis der verantwortlichen Tätigkeit für die Planung einer öffentlichen Grünfläche (mind. LPH 2 u. 3-5), mind. Honorarzone III + IV
2. Nachweis der verantwortlichen Tätigkeit der LPH 2-5 + 8 mind. Honorarzone III + IV

Eignungskriterien

Befähigung zur Berufsausübung

- Mitglied Architektenkammer (zugelassen Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt/in zu tragen)
- Berufshaftpflicht (Personal- /Sachschäden - Deckungssummen sind Bewerbungsformular zu entnehmen)
- Angaben der Jahresumsätze der letzten 3 Jahre als Eigenerklärung (mind. 250.000,00 €)
- Angaben zum jährlichen Mittel der Beschäftigten der letzten drei Jahre (mind. drei Vollzeit Mitarbeiter (inkl. Namensgeber))
- zwei Unternehmensreferenzen: Projektgröße, Baukosten, erbrachte Leistungsphasen, mind. Honorarzone III und IV, max. fünf Jahre alt - ab Datum der Bekanntmachung, für die Bewertung zugelassen werden fertiggestellte Referenzprojekte oder Referenzprojekte, die sich zum Stichtag noch im Bau befinden, jeweils eine Referenz für "Grünzug" sowie "Platzgestaltung"

Formale Ausschlusskriterien:

- Verstoß gegen das Gebot der Anonymität
- nicht fristgerechter Eingang der Wettbewerbsarbeit
- Interessenkonflikte gemäß § 6 VgV
- mittlerer Jahresumsatz der letzten drei Jahre unter 250.000,00 € (Eigenerklärung)
- jährliches Mittel der Beschäftigten der letzten der 3 Jahre unter drei Vollzeit Mitarbeiter (inkl. Namensgeber) (Eigenerklärung)

Ausgeschlossen von der Teilnahme am Wettbewerb sind Personen, die insbesondere infolge ihrer Beteiligung an der Auslobung oder Durchführung des Wettbewerbes bevorzugt sein oder

Einfluss auf die Entscheidung des Preisgerichts nehmen können. Das Gleiche gilt für Personen, die sich durch Angehörige oder ihnen wirtschaftlich verbundene Personen einen entsprechenden Vorteil oder Einfluss verschaffen können gemäß §§ 123 und 124 GWB. Weitere Ausschlussgründe sind insbesondere Änderungen und Ergänzungen in der Vergabeunterlage, Leistungsbeschreibung und Vertragsbedingung unzulässiger Weise vorzunehmen. Im Übrigen wird auf die Ausschlussgründe gemäß § 57 VgV verwiesen.

Kriterien für die Bewertung der Projekte:

Gestalterische und räumliche Qualitäten sowie Nutzungsqualitäten des Konzepts insbesondere:

- Leitbild, Nutzungskonzept und gestaltbestimmende Grundidee, Imageentwicklung, Identifikationspotenzial
- räumliche Einbindung in das städtebauliche Umfeld sowie in die umgebenden Grünflächen und Verknüpfung mit den umgebenden Nutzungen
- Maßstäblichkeit
- Gestalt und Nutzungsqualität
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität (nachhaltige/s Möblierungskonzept/ Gestaltungselemente, gestalterische Einbettung in die bestehenden Strukturen)
- stadtraumbildende Qualität, Erlebbarkeit des öffentlichen Raums
- Verknüpfung mit dem umgebenden Außenraum, insbesondere der Übergänge zwischen Innen und Außen Funktionale Aspekte

insbesondere:

- Berücksichtigung der Vorgaben, Einbindung des Entwurfs in die bestehenden Strukturen
- Herstellung von Barrierefreiheit
- Sicherheit und Prävention
- Realisierbarkeit, Zweckmäßigkeit und Angemessenheit
- Erfüllung der funktionalen Anforderungen gemäß Auslobung, als auch die Einhaltung planungs- und bauordnungsrechtlicher Vorgaben

Bautechnische Aspekte insbesondere:

- Flexibilität der Gesamtorganisation und des Nutzungskonzepts
- Bautechnische Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit Verkehrstechnische Aspekte

insbesondere:

- Darlegung der Funktionsfähigkeit der Erschließung innerhalb der Freianlagen

Angaben zu Preisen

Es werden ein oder mehrere Preise vergeben: ja Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise:

Für die Wettbewerbssumme stellt die Ausloberin 80.000,- € (netto) zur Verfügung. Der Planungswettbewerb soll mit dem Ergebnis durchgeführt werden, dass zwei Preisvergaben möglich sind.

1. Preisvergabe

- 2 Quartiersplätze
- Quartierspark

2. Preisvergabe

- Grünzüge I – II
- Grünzug Nord

Wettbewerbssumme 1. Preisvergabe: 25.000,- €

1. Preis (50%) 12.500,- € (netto)

2. Preis (30%) 7.500,- € (netto)

3. Preis (20%) 5.000,- € (netto)

Wettbewerbssumme 2. Preisvergabe: 55.000,- €

1. Preis (50%) 27.500,- € (netto)

2. Preis (30%) 16.500,- € (netto)

3. Preis (20%) 11.000,- € (netto)

Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer:

Über die Erfüllung der Leistungen bzw. die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen entscheidet das Preisgericht. Die Aufteilung der Preise kann abweichend von den vorgenannten Beträgen einstimmig durch das Preisgericht geändert werden. Die Preise sind Gegenleistungen für die vom Preisgericht ausgezeichneten Entwürfe und sind als Nettobeträge aufgeführt.

Die Preisgelder werden den Teilnehmer:innen/Teilnehmergemeinschaften gegen eine entsprechende Rechnung nach Bekanntgabe der Entscheidung gezahlt. Über die Ausschüttung von Preisen hinaus werden den Teilnehmer:innen/Teilnehmergemeinschaften keine Kosten erstattet.

Folgaufträge

Ein Dienstleistungsauftrag infolge des Wettbewerbs wird an den/die Gewinner des Wettbewerbs vergeben: ja IV.3.4) Entscheidung des Preisgerichts

Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend: ja

Namen der ausgewählten Preisrichter:

Petra Bittkau | Die LandschaftsArchitekten, Wiesbaden

Prof. Stephan Lenzen | RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitektur, Bonn Nils Kortemeier | Kortemeier Brokmann Landschaftsarchitekten, Herford Thomas Wirth | arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner.gmbh, Kitzingen Guido Rahn | Bürgermeister der Stadt Karben

Julin Birkner-Schäfer | Architektin, Leiterin Fachbereich Stadtplanung, Tiefbau, Verkehr und Umwelt, Stadt Karben

Nadine Velte | Geographin, Mitarbeiterin Stadtplanungsamt, Stadt Karben

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/03/2023